

J. CLA
~~notica~~

Leiden, Febr. 28.

Bedae et Victorii Tabb. parh.

165 X 305 cm. chr. IX in.

„Flavigny > Lausanne“
Zur Datierungsfrage?

Auch mir (wie Jaffé) stimmen die Chron.
Einträge bis z. J. 876 u. d. Texthand.

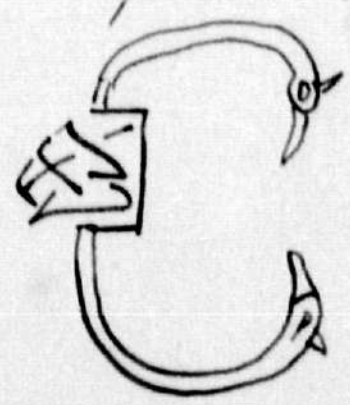
Doch hat diese offenk. die Annalen zulezt
eingetragen u. so ist in d. Annalen v.
ca. 760 e. Tintenwechsel, unter w.
schrift sieht noch chr. (schwäbisch) ^{germanisch} ~~schwäbisch~~
u. frühkarolingisch aus.

Audere fdr. 8. B. 45^v, 46^r, 49^v, ca. 92^v.

häufig vorkom. u. e. späten chr. Eintrag. H. ey. 92^r
Die Eintr. gew. in 8. Zeilen, häufig in 12^v

„Litterae inscriptae“

e. chr. ungen.
Eintr. 117^v
einem d. d.
unterbr. chr. an
Thät.



d. „Livianus scriptor“
141^v heißt viel mehr:
EX SCILICET SCRIPTI
UBERTE DOM. ~~nos~~

26^v IN OMNINE DI SUMMI INCIPIT
EXCARPSU EX LIBRIS ETIMOLOGICIS